

Magisches Marokko

Marokko Rundreise



Tourcode: 102265 Buchungs-Nr.: 90DVAR20118



- 8-tägige Lebens-Art-Reise durch Marokko
- Märchenhaft - erkunden Sie die Altstadt von Marrakesch
- Wie die Könige - entspannen Sie in ausgewählten Luxus-Hotels

auf Anfrage

Fragen zur Reise oder eine persönliche Beratung gewünscht? Hotline: 0800 337 3337 (gebührenfrei)

Reiseverlauf

Marokko mit Muße entdecken! Rabat, Meknès, Fès und Marrakesch sind einige der Juwelen dieses magischen Landes. **BESONDERS IN DIESEN EHRWÜRDIGEN KÖNIGSSTÄDTEN FINDEN SIE MÄRCHENHAFTE SZENEN:** Überall dort, wo sich in den Gassen der Souks Orangen, Oliven, Gewürze und Süßigkeiten zu Pyramiden stapeln und wo Handwerker ihre Werkstätten und kleinen Läden haben. Sie reisen in kleiner Gruppe und ganz entspannt von Glanzpunkt zu Glanzpunkt und erleben verspielte Paläste und Moscheen hautnah. Sie genießen aber auch die aufregende Mischung aus arabischer Ornamentik und puristischem Design in den ausgewählten Luxus-Hotels.

1. Tag FLUG NACH CASABLANCA

Sie fliegen am Nachmittag mit Royal Air Maroc oder am Abend mit Lufthansa nonstop nach Casablanca (Flugdauer ca. 3,5 Std.). Transfer zu Ihrem luxuriösen Hotel im Herzen der Stadt.

2. Tag CASABLANCA - FÈS

Nach dem Frühstück entdecken Sie Casablanca, eine moderne Großstadt mit nur wenigen alten Bauwerken, aber dafür umso mehr Cafés und Restaurants. Die bemerkenswerteste Station Ihrer Stadtrundfahrt ist die Hassan-II.-Moschee, ein Gebäude der Superlative: Das Minarett ist mit 210 m das höchste der Welt. Anschließend fahren Sie ins Landesinnere nach Fès, Marokkos ältester Königsstadt. Das Hotel Sahrai ist Ihr Domizil: eine aufregende Kombination aus Luxus, arabischen Elementen und modernem Lifestyle. Lassen Sie den Tag in der spektakulären Rooftop-Bar über den Dächern von Fès ausklingen. (F)

3. Tag FÈS

Die Zeit scheint in Fès stillzustehen: In mittelalterlich anmutenden Werkstätten gehen Goldschmiede, Schneider und Schuster wie vor Jahrhunderten ihrer Arbeit nach. Immer wieder heißt es 'Belek, belek - Vorsicht!'", wenn sich ein Händler mit seinem Esel Platz im Gedränge verschaffen möchte. Mitten im Gassengewirr arbeiten auch die Gerber - folgen Sie einfach dem 'Duft'! Ein geführter Rundgang durch die Medina erschließt Ihnen dieses Juwel. Am Abend werden Sie im Riad Dar Anebar zum Cocktail und exquisiten Köstlichkeiten der Küche des Maghreb empfangen. (F/A)

Leistungen

Inklusivleistungen

- Flüge in der Economy Class mit Royal Air Maroc oder Lufthansa
- Transfers, Ausflüge und Rundreise in modernen, bequemen Fahrzeugen
- 7 Übernachtungen in Hotels
- Frühstück (F), 1 Mittagessen (M), 2 Abendessen (A)
- Qualifizierte WINDROSE-Reiseleitung
- Eintrittsgebühren (40 EUR)
- Hochwertige Reiseliteratur

nicht inklusive

- sonstige nicht genannte Leistungen

Zubuchbare Sonderleistungen

Leistungen	pro Person
ab/bis weitere Abflughäfen	auf Anfrage
Anschlussflüge ab/bis Österreich ab 150,00	auf Anfrage
Anschlussflüge ab/bis Schweiz ab 100	auf Anfrage
Business Class ab 300,00 pro Flug	auf Anfrage
Individuelle Verlängerung	auf Anfrage
Innerdeutscher Anschlussflug ab 100,00	auf Anfrage
Rundreise als Individualreise	auf Anfrage
Rundreise als Privatreise ab 4190,00	auf Anfrage
Verlängerung Atlas ab 1390,00	auf Anfrage
Verlängerung Essaouira ab 790,00	auf Anfrage
Verlängerung Marakkesch ab 1150,00	auf Anfrage
Verlängerung Oualidia ab 1060,00	auf Anfrage
Rail & Fly (2. Klasse) von/nach DB-Bahnhof	60,00 €
Rail & Fly (1. Klasse) von/nach DB-Bahnhof	120,00 €

4. Tag FÈS - VOLUBILIS - MEKNÈS - RABAT

Die Fahrt führt Sie zunächst zur alten römischen Siedlung Volubilis mit den bedeutendsten römischen Ruinen Marokkos. Anschließend besuchen Sie die Königsstadt Meknès: Wuchtige Stadtmauern und prächtige Tore wie das Bab Mansour zeugen ebenso von der früheren Bedeutung der Stadt wie die Grabmoschee Moulay Ismails und der Getreidespeicher. Die Souks von Meknès gehören zu den ursprünglichsten des Landes. Ein Mittagessen im bei Einheimischen beliebten Restaurant Beni Gurieir gibt neuen Schwung. Am Abend erreichen Sie den Atlantik, wo Sie in der Landeshauptstadt Rabat im maurischen Palast La Tour Hassan übernachten. Wände und Böden sind mit arabischen Mosaiken verziert, die Möblierung hingegen ist modern, ein spannender Gegensatz. (F/M)

5. Tag RABAT - MARRAKESCH

In Rabat beeindruckt vor allem der Säulenwald vor dem wuchtigen Hassan-Turm und das angrenzende Mausoleum, in dem die ehemaligen marokkanischen Herrscher unter prachtvollen Sarkophagen aus weißem Carrara-Marmor ruhen. Wieder geht es ins Landesinnere, nach Marrakesch - eine Stadt wie aus dem Märchen. Ein magischer Ort voller Farben und betörender Düfte. Sie sind Gast im legendären La Mamounia. Jedes Detail ist stimmig - vom Begrüßungsdrink bis zu Springbrunnen und Arkaden in den kleinen Höfen. Perfektes arabisches Ambiente: In den Gärten plätschern Springbrunnen inmitten von Palmen, Rosen und Orangenbäumen. Vielleicht gehen Sie noch eine Runde schwimmen im großen Outdoor-Pool oder schlendern in nur wenigen Minuten zum Djemaa el Fna! Zum Ausklang des Tages empfehlen wir einen Drink in der Jazz-Bar Churchill, benannt nach einem der berühmtesten Hotelgäste und auf hinreißende Art altmodisch. (F)

6. Tag MARRAKESCH

Genießen Sie das köstliche Frühstück am besten auf der Terrasse im Garten des Hotels, bevor Sie sich in kleiner Gruppe auf Stadterkundung machen. Wahrzeichen von Marrakesch ist das Minarett der Koutoubia-Moschee. Eine weitere Sehenswürdigkeit sind die reich mit kostbaren Mosaiken und Carrara-Marmor verzierten Saadier-Gräber. Der Palast El Bahia ist ein Traum aus 1.001 Nacht: über 160 Räume mit Fayencen, kunstvollem Marmor, fantasievollen Mosaiken und Arabesken aus Stuck. Auch ein Rundgang durch die Medina lohnt: Die malerischen Zunftviertel der Kupferschmiede, Stoffhändler und Färber sind ein Fest für die Augen. Und die Atmosphäre auf dem Platz Djemaa el Fna ist unvergleichlich. Akrobaten, Musikanten und Schlangenbeschwörer treffen sich zum Stelldichein; in den offenen Küchen dampfen lokale Gerichte, Henna-Künstlerinnen und Orangensaftverkäufer buhlen um Ihre Aufmerksamkeit. All dies ist so magisch-authentisch, dass es von der UNESCO als immaterielles Kulturerbe der Menschheit ausgezeichnet wurde. Zum Dinner empfehlen wir Ihnen das marokkanische Restaurant Le Marocain im Garten Ihres Hotels oder Sie spazieren zum Restaurant La Maison Arabe in der Stadt. (F)

7. Tag MARRAKESCH

Entschweben Sie der Welt - eine optionale Fahrt mit dem Heißluftballon verspricht traumhafte Aussichten aufs morgendliche Marrakesch, die Steinwüste und den Hohen Atlas. Gemeinsam fahren Sie am Vormittag mit der Pferdekutsche stilgerecht durch die Altstadt zum Jardin Majorelle, dessen Farbenpracht von Natur und Architektur betört. Gestalten Sie den freien Nachmittag ganz nach Ihren Wünschen! Bummeln Sie durch die engen Gassen der Medina, feilschen Sie um Stoffe und Gewürze oder trinken Sie arabischen Tee in einem lauschigen Innenhof. Oder Sie verbringen einen fantastischen Wohlfühlnachmittag in Ihrem Hotel: Genießen Sie das Spa oder das Hamam, schlendern Sie durch den idyllischen Park oder erfrischen Sie sich im Pool. Das Abendessen genießen Sie im prachtvoll restaurierten

Zusätzliche Reiseinformationen

DIE ICH-MOMENTE

- WIE IM MÄRCHEN - HOTEL SAHRAI IN FÈS UND DAS LEGENDÄRE LA MAMOUNIA IN MARRAKESCH
- WOW IST DAS SCHÖN - COCKTAILS MIT BLICK ÜBER DIE MEDINA VON FÈS
- EIN RAUSCH DER SINNE - ALTSTADT VON FÈS UND MARRAKESCH
- 'KÖSTLICH!' - DIE GERÜCHE UND GESCHMÄCKER SIND ÜBERWÄLTIGEND

UNTERKÜNFTE

Ort / Nächte / Unterkunft Kategorie

Casablanca / 1 / Four Seasons Hotel 5 Sterne

Fès / 2 / Hotel Sahrai 5 Sterne

Rabat / 1 / La Tour Hassan 5 Sterne

Marrakesch / 3 / La Mamounia 6 Sterne

KLIMA UND REISEZEIT

An der Küste herrscht fast das ganze Jahr über warmes, mediterranes Klima. Im Landesinneren ist es heißer und trockener. Die beste Reisezeit für die Atlantikküste reicht von April bis November, für das Landesinnere von Ende September bis Mai.

TEILNEHMERZAHL

mindestens 8, maximal 16

ZUSATZLEISTUNGEN

ANIMA Garden + 200

Ballonfahrt Marrakesch + 280

HINWEISE

- Diese Reise ist auch als PRIVATREISE zu Ihrem Wunschtermin buchbar. Dabei werden Sie von Deutsch sprechenden Reiseleitern betreut.
- Gerne erstellen Ihnen unsere Reisedesigner auch eine Individualreise: An- und Abreise, Hotelauswahl und Route werden maßgeschneidert und auf Ihre Wünsche abgestimmt.

Termine

Min.

Min. = Mindestanzahl Personen

Veranstalter: Windrose Finest Travel

Sehenswürdigkeiten

4. Tag Meknes - Bab Mansour

Meknès, eine rund 950.000 Einwohner zählende Stadt im Norden Marokkos, am Fuße des Mittleren Atlasgebirges, gehört zu den vier berühmten Königsstädten des Landes. Zu ihren Wahrzeichen gehört neben der Medersa Bou Inania vor allem das beeindruckende Stadttor Bab Mansour.

Das prächtige, in blau und ockerfarben gehaltene Tor beeindruckt jeden einzelnen Besucher Meknès. Kein Wunder, denn es ist das größte und bedeutendste Tor in der ganzen Stadt.

Vor dem berühmten Bab Mansour erstreckt sich der weite Place el Hedim. Hier befindet sich ein ausgedehnter und überdachter Markt, auf dem hauptsächlich Lebensmittel angeboten werden. Wer also eine Rundreise oder Städtereise durch Marokko macht, der sollte sich weder Meknès noch das Bab Mansour entgehen lassen.

Palais Soleiman. (F/A)

8. Tag MARRAKESCH - RÜCKFLUG

Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Royal Air Maroc über Casablanca (Flugdauer insg. ca. 5,5 Std.) oder mit Lufthansa nonstop (Flugdauer ca. 4 Std.) nach Deutschland. (F)

F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen

Änderungen des Reiseverlaufs vorbehalten.

Optionale Verlängerungsmöglichkeiten:**ESSAOUIRA**

Die Stadt am Atlantik ist ein Surfer-, Aussteiger- und Künstlerparadies. Hier finden Sie authentische Fischrestaurants und in der Medina laden viele kleine Läden in verwinkelten Gassen zum Souvenirkauf in entspannter Atmosphäre ein. Leistungen: Transfers, 3 Übernachtungen im Heure Bleue Palais (5 Sterne / Deluxe Room), Frühstück. ab 790,00 pro Person

OUALIDIA

Gönnen Sie sich noch etwas Entspannung am Atlantik. In wunderschöner Umgebung, unmittelbar an einem privaten Strandabschnitt der traumhaften Lagune von Oualidia gelegen, verfügt Ihr Boutique-Hotel über 12 elegante Zimmer und Suiten. Leistungen: Transfers, 3 Übernachtungen im La Sultana Oualidia (5 Sterne / Prestige Deluxe Room), Frühstück. ab 1060,00 pro Person

MARRAKESCH

Bleiben Sie noch etwas länger und erkunden Sie Marrakesch auf eigene Faust. Die ehemalige Hauptstadt Marokkos bietet viele Aktivitäten. Der ANIMA Garden zum Beispiel ist seit April 2016 eine märchenhafte Kreation des Künstlers André Heller. Leistungen: Transfer, 3 Übernachtungen im La Mamounia (6 Sterne / Deluxe Park Room), Frühstück. ab 1150 pro Person

ATLAS

Nur eine Stunde von Marrakesch entfernt, erhebt sich am Fuße des Atlasgebirges eines der schönsten Hotels Nordafrikas. Die Kasbah wurde von Sir Richard Branson zu einem wahren Juwel der Luxushotellerie umgestaltet. Leistungen: Transfers, 3 Übernachtungen in der Kasbah Tamadot (5 Sterne / Deluxe Room), Frühstück. ab 1390 pro Person

Termine und Preise pro Person

Termine	Doppelzimmer	Einzelzimmer	Bemerkung
✓ buchbar	✗ ausgebucht	⚠ auf Anfrage	

Wunschleistungen

Leistungen	pro Person
ab/bis weitere Abflughäfen	auf Anfrage
Anschlussflüge ab/bis Österreich ab 150,00	auf Anfrage
Anschlussflüge ab/bis Schweiz ab 100	auf Anfrage
Business Class ab 300,00 pro Flug	auf Anfrage

5. Tag Marrakesch - Djemaa el Fna

Der bekannteste Markt in Marrakesch ist der „Djemaa el Fna (Gauklerplatz)“. Heutzutage tummeln sich auf diesem marokkanischen Platz Gaukler, Schlangenbeschwörer, Artisten, Verkäufer und Geschichtenerzähler. Aber die eigentliche Übersetzung von „Djemaa el Fna“ ist „Platz der Geköpften“. Der Markt diente im Mittelalter nicht nur dem bunten Einkaufstreiben und als Treffpunkt für Plaudereien und Klatschgeschichten, er diente auch als Henkersplatz, auf dem die Köpfe der Hingerichteten zur Abschreckung aufgespießt wurden. Das grausige Andenken sieht man diesem Platz aber nicht mehr an. Und in den Abendstunden wird aus dem wunderschönen Marktplatz ein Freiluftrestaurant mit zahlreichen Stühlen, Tischen und orientalischen Düften aus den verschiedenen, exotischen Küchen.

6. Tag Marrakesch - Djemaa el Fna

Der bekannteste Markt in Marrakesch ist der „Djemaa el Fna (Gauklerplatz)“. Heutzutage tummeln sich auf diesem marokkanischen Platz Gaukler, Schlangenbeschwörer, Artisten, Verkäufer und Geschichtenerzähler. Aber die eigentliche Übersetzung von „Djemaa el Fna“ ist „Platz der Geköpften“. Der Markt diente im Mittelalter nicht nur dem bunten Einkaufstreiben und als Treffpunkt für Plaudereien und Klatschgeschichten, er diente auch als Henkersplatz, auf dem die Köpfe der Hingerichteten zur Abschreckung aufgespießt wurden. Das grausige Andenken sieht man diesem Platz aber nicht mehr an. Und in den Abendstunden wird aus dem wunderschönen Marktplatz ein Freiluftrestaurant mit zahlreichen Stühlen, Tischen und orientalischen Düften aus den verschiedenen, exotischen Küchen.

Marrakesch - Koutoubia Moschee

Übersetzt bedeutet der Name der Koutoubia Moschee so viel wie „Moschee der Buchhändler“, sie befindet sich im wunderschönen Marrakesch und ist die größte Moschee der Stadt. Mit einer Geschichte die weit bis ins 12. Jahrhundert zurück reicht gehört die Koutoubia Moschee zudem auch zu den ältesten Moscheen in ganz Marokko.

Mit ihrem 65 Meter hohen Minarett ist die Moschee das Wahrzeichen der Stadt. Eine Besonderheit des Turmes ist die Tatsache, dass ähnlich wie bei dem Hassaniturm in Rabat, jede Seite des Bauwerkes unterschiedlich gestaltet ist. Nicht-muslimische Besucher können das imposante Minarett allerdings nur von außen bestaunen, die Besichtigung von Innen ist den Gläubigen vorbehalten.

Marrakesch - Marrakesch Altstadt

1985 wurde die Altstadt von Marrakesch auf Grund ihrer zahlreichen überragenden architektonischen Meisterwerke wie der Koutoubia Moschee, dem Wahrzeichen der Stadt und der aus dem 12. Jahrhundert stammenden Kasbah sowie der beeindruckenden Ben-Jusuf-Medersa von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt.

Die Hauptattraktion der faszinierenden Altstadt ist aber der weltberühmte, aus dem Mittelalter stammende Markt- und Henkersplatz Djemaa el Fna, dessen Name übersetzt so viel wie „Versammlung der Toten“ bedeutet. Hier wird man ganz im orientalischen Stil von Gauklern, Geschichtenerzählern und Schlangenbeschwörern unterhalten.

Natürlich hat die Medina von Marrakesch auch einige sehr lebendige Souks, also Straßenmärkte. Diese gelten als die faszinierendsten und ausgedehntesten in ganz Marokko. Einen Besuch dieses bunten Treibens sollte man sich in keinem Fall entgehen lassen.

Marrakesch - Palais de la Bahia

In der einmalig schönen Stadt Marrakesch im Südwesten Marokkos befindet sich der Palais de la Bahia, eines der beeindruckendsten und faszinierendsten Bauwerke der weltbekannten Metropole. Die mehr als

Individuelle Verlängerung	auf Anfrage
Innerdeutscher Anschlussflug ab 100,00	auf Anfrage
Rundreise als Individualreise	auf Anfrage
Rundreise als Privatreise ab 4190,00	auf Anfrage
Verlängerung Atlas ab 1390,00	auf Anfrage
Verlängerung Essaouira ab 790,00	auf Anfrage
Verlängerung Marakesch ab 1150,00	auf Anfrage
Verlängerung Oualidia ab 1060,00	auf Anfrage
Rail & Fly (2. Klasse) von/nach DB-Bahnhof	60,00 €
Rail & Fly (1. Klasse) von/nach DB-Bahnhof	120,00 €

Städte

Casablanca

Die faszinierende Stadt Casablanca ist nicht nur die größte Stadt Marokkos sondern in vielen Bereichen auch die eigentliche Hauptstadt des Landes. Sie ist sowohl der wichtigste Hafen des Landes als auch Universitätssitz und zudem bedeutender Verkehrsknotenpunkt sowie das wirtschaftliche Zentrum Marokkos. Und auch in der Geschichte hat Casablanca Spuren hinterlassen, so fand hier während des zweiten Weltkriegs beispielsweise die wichtige Casablanca Konferenz statt. Natürlich ist der Name auch allen Kinofans ein Begriff und so trug auch der Film „Casablanca“ zu der ungeheuren Bekanntheit und Beliebtheit der Stadt bei.

Die Bezeichnung „Casablanca“ stammt aus dem Spanischen und bedeutet „weißes Haus“.

Die knapp vier Millionen Einwohner zählende Metropole befindet sich in einer Bucht direkt an der Atlantikküste. Die bedeutendste Sehenswürdigkeit der Stadt ist die imposante Moschee Hassan II, aber auch der Place des Nations Unies sowie der Place Mohammed V, die Kathedrale Sacre Coeur, die Eglise Notre Dame de Lourdes und die Nouvelle Medina sind einen Besuch wert.

Fes

Marokko beheimatet die vier sagenumwobenen Königsstädte zu denen Fes, Marrakesch, Meknes und Rabat gehören. Die bedeutendste und auch älteste dieser vier Sultansstädte ist das eindrucksvolle Fes im Norden des Landes. Bis zum Jahre 1912 war sie auch die Hauptstadt Marokkos.

Heute ist Fes vor allem Anziehungspunkt zahlloser Besucher, wer eine Rundreise durch Marokko unternimmt, der kommt an dieser atemberaubenden und geschichtsträchtigen Stadt nicht vorbei. Zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten gehören der Königspalast, das Mausoleum Moulay Idriss II, die Mosquée El Kairouine sowie die beeindruckende Medina, welche als größte mittelalterliche Altstadt weltweit gilt.

Das Wahrzeichen der Stadt ist im Gegensatz zu vielen anderen Städten kein bestimmtes Bauwerk sondern es ist das tiefe Blau der Keramik. Dieses prägt neben dem Grün der Dächer der Sakralbauten das Stadtbild aus der Vogelperspektive.

Meknes

Am Fuße des Mittleren Atlasgebirges, im Norden Marokkos befindet

acht Hektar große Anlage umfasst neben dem imposanten Palast auch einen weitläufigen und zauberhaften Gartenkomplex.

Von der Rue Riad Zitoun el Jdid gelangt man zum Eingang des Palastes, der Zutritt ist nur mit offiziellen Führungen erlaubt. Dabei kann man die eindrucksvollen Höfe, Säle und die zum Teil ineinander verschachtelten Räume bestaunen. Der im andalusisch-maurischen Stil errichtete Palais de la Bahia ist ein hervorragendes Beispiel für den Prunk und den Reichtum orientalischer Würdenträger.

Marrakesch - Saaditen-Gräber

Die bezaubernde Stadt Marrakesch beherbergt die beeindruckenden Saaditen-Gräber, welche man durch ein eher unscheinbares Tor erreicht. Die Gräber befinden sich direkt neben einer Moschee und bilden den einstigen Garten dieser Kasbah-Moschee. Viele bedeutende Herrscher fanden hier in der Vergangenheit ihre letzte Ruhestätte. Zwei Mausoleen enthält die königliche Nekropole, das prunkvollere und auch bedeutend größere der beiden liegt gleich links neben dem Eingang. Dieser Bau wurde unter Moulay Ahmed el Mansour, welcher von 1578 bis 1602 lebte, errichtet.

Etwas weiter im hinteren Teil der Anlage befindet sich das zweite Mausoleum. Insgesamt sind in den zwei Grabstätten sieben Sultane und 62 Familienangehörige beigesetzt worden.

7. Tag Marrakesch - Marrakesch Altstadt

1985 wurde die Altstadt von Marrakesch auf Grund ihrer zahlreichen überragenden architektonischen Meisterwerke wie der Koutoubia Moschee, dem Wahrzeichen der Stadt und der aus dem 12. Jahrhundert stammenden Kasbah sowie der beeindruckenden Ben-Jusuf-Medersa von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt.

Die Hauptattraktion der faszinierenden Altstadt ist aber der weltberühmte, aus dem Mittelalter stammende Markt- und Henkersplatz Djemaa el Fna, dessen Name übersetzt so viel wie „Versammlung der Toten“ bedeutet. Hier wird man ganz im orientalischen Stil von Gauklern, Geschichtenerzählern und Schlangenbeschwörern unterhalten.

Natürlich hat die Medina von Marrakesch auch einige sehr lebendige Souks, also Straßenmärkte. Diese gelten als die faszinierendsten und ausgedehntesten in ganz Marokko. Einen Besuch dieses bunten Treibens sollte man sich in keinem Fall entgehen lassen.

Allgemeines Essaouira - Medina von Essaouira

Rund 170 Kilometer westlich der Stadt Marrakesch, an der Atlantikküste Marokkos befindet sich die faszinierende Hafenstadt Essaouira, deren Name übersetzt „Die Vollendete“ bedeutet. Zu ihren zahlreichen Sehenswürdigkeiten zählt in jedem Fall auch die Altstadt, die sogenannte Medina.

Diese ist noch sehr gut erhalten und unterscheidet sich von anderen marokkanischen Altstädten weil sie einen sehr regelmäßigen Grundriss. Ihre Straßen verlaufen geradlinig und kreuzen sich rechtwinklig, eine Besonderheit die vor allem bei dem Besuch mehrerer marokkanischer Medinas auffällig ist. Sehr beeindruckend sind auch die massiven Befestigungsanlagen, welche von dem französischen Architekten Theodore Cornut erdacht wurden und der Altstadt somit einen eher europäischen Flair verleihen.

Marrakesch - Marrakesch Altstadt

1985 wurde die Altstadt von Marrakesch auf Grund ihrer zahlreichen überragenden architektonischen Meisterwerke wie der Koutoubia Moschee, dem Wahrzeichen der Stadt und der aus dem 12. Jahrhundert stammenden Kasbah sowie der beeindruckenden Ben-Jusuf-Medersa von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt.

Die Hauptattraktion der faszinierenden Altstadt ist aber der weltberühmte, aus dem Mittelalter stammende Markt- und Henkersplatz Djemaa el Fna, dessen Name übersetzt so viel wie

sich die knapp 600.000 Einwohner zählende Stadt Meknes. Sie ist neben Fes, Marrakesch und Rabat eine der vier Königsstädte des Landes und darf somit auf keiner Marokko Rundreise fehlen. Zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt gehören die farbenfrohen Souks, also die Märkte sowie die herrliche Altstadt, welche 1996 von UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt wurde.

Hauptattraktion der Medina (Altstadt) ist die prächtige Medersa Bou Inania mit dem imposanten Minarett. Aber auch die in der Nähe befindlichen Ruinen von Volubilis und der berühmte Pilgerort Moulay Idris locken zahllose Besucher an. Ebenfalls sehr sehenswert sind das Grab des Moulay Ismail und das Mausoleum des Sidi Mohammed ben Aissa.

Rabat

Seit 1956 ist Rabat die Hauptstadt Marokkos, zudem gehört sie wie auch Marrakesch, Fes und Meknes zu den vier Sultanstädten des Landes. Sie befindet sich im Nordwesten des Königreiches Marokko direkt an der Atlantikküste und beheimatet rund 600.000 Einwohner. Die bezaubernde Metropole kann auf eine lange und wechselvolle Geschichte zurück blicken.

Besonders sehenswert ist vor allem die Medina, also die Altstadt Rabats, welche von einer massiven und imposanten almohadischen Stadtmauer umschlossen wird. Die Hauptattraktion jedoch ist die Kasbah des Oudaïas, die traumhaft und malerisch direkt an der Küste errichtet wurde. Ebenfalls sehr sehenswert sind der Hassan Turm, die Avenue Mohammed V. und die Chellah, die merinidische Totenstadt.

Marrakesch

Im Südwesten Marokkos liegt eine der bekanntesten und bezauberndsten Städte des Landes, das sagenumwobene Marrakesch. Man nennt die mehr als 900.000 Einwohner zählende Metropole auch gern „Perle des Südens“ und ein Besuch dieser herrlichen Stadt darf bei einer Marokko Rundreise in keinem Fall fehlen. Der Name Marrakesch stammt aus der Berbersprache und bedeutet so viel wie „Das Land Gottes“, von dieser Bezeichnung leitet sich auch der Landesname Marokko ab.

In Marrakesch erlebt der Besucher den Zauber aus Tausend und einer Nacht: kleine Gassen, geschäftige Märkte, prunkvolle Bauten und ganz viel orientalischer Flair. Zu den Wahrzeichen der Stadt gehören die Ben-Yusuf-Medersa sowie die Koutouiba Moschee, beide befinden sich in der Altstadt von Marrakesch und wurden zusammen mit dieser 1985 zum UNESCO Weltkulturerbe ernannt.

Hauptattraktion der Stadt und damit ein absolutes Muss für Reisende ist die Djemaa el Fna, der weltbekannte mittelalterliche Henkers- und Marktplatz, hier findet man sie, die orientalisches Geschichtenerzähler, Schlangenbeschwörer und natürlich auch die landestypischen Waren. Auch die Souks von Marrakesch sind eine beliebte Touristenattraktion. Unbedingt gesehen haben sollte man auch die herrlich angelegten Menaragärten.

Essaouira

Die kleine Hafenstadt Essaouira liegt direkt an der Insel Mogador an der marokkanischen Küste. Etwa 170 km nördlich liegt die Stadt Agadir und 170 km westlich gelegen die Stadt Marrakesch. Außerdem wurde die Stadt vor der Unabhängigkeit Marokkos Mogador genannt. Der Name weist auf die Portugiesen zurück. Allerdings wird der Name heute nur noch für die vorgelagerte Insel benutzt. Heute liegt der Hauptwirtschaftszweig Essaouiras direkt im Fischfang. Zahlreiche Kutter und Restaurants sind zu finden. Touristen wissen den frischen und leckeren Fisch zu schätzen. Schließlich sind die Varianten sehr verschieden und bieten immer ein leckeres Gericht. Des Weiteren gehört Essaouira seit dem Jahre 2001 zu der UNESCO-Liste des

„Versammlung der Toten“ bedeutet. Hier wird man ganz im orientalischen Stil von Gauklern, Geschichtenerzählern und Schlangenbeschwörern unterhalten.

Natürlich hat die Medina von Marrakesch auch einige sehr lebendige Souks, also Straßenmärkte. Diese gelten als die faszinierendsten und ausgedehntesten in ganz Marokko. Einen Besuch dieses bunten Treibens sollte man sich in keinem Fall entgehen lassen.

Weltkulturerbes.

Taroudant

Klein-Marrakesch oder „Petit Souer“ von Marrakesch so bezeichnen viele den paradiesischen Ort Taroudannt im Süden Marokkos und dies obwohl die große Schwester sich rund 160 Kilometer weiter nördlich befindet. Taroudannt hat zudem den Ruf die größte und schönste Stadt am Souss Fluss zu sein, sie beeindruckt vor allem mit ihrer mächtigen Stadtmauer.

Aber auch die aus dem 18. Jahrhundert stammende und komplett aus Lehm erbaute Medina (Altstadt) strotzt nur so vor Schönheit und Pracht. Hinter der rund 73.000 Einwohner zählenden Stadt erheben sich die malerischen und imposanten Berge des Hohen Atlas und laden zum Wandern und Erkunden ein. In Taroudannt selbst steht Kultur und Entspannung im Vordergrund.